

Die wasserdichten Holz-Cement-Bedachungen.

vom Erfinder des Holz-Cementes, Carl Samuel Häusler in Hirschberg in Schlesien, in's Leben gerufen, haben nach mehr als zwanzigjähriger Anwendung und Bewährung bei hohen königlichen Behörden, als auch bei dem geehrten baulichen Publikum gerechte Anerkennung und nunmehr allgemeine Verbreitung gefunden. Ihre Feuerfestigkeit ist geprüft und sind sie für das Königreich Sachsen laut königlichen Ministerial-Erlasses vom 16. Septbr. 1862 conf. Leipziger Zeitung vom 30. Septbr. 1862 Nr. 232, sowie von den königlich preussischen Regierungen zur ersten Haupt-Klasse harter Bedachung eingeschätzt worden. Auch ist bei der letzten Allgemeinen Industrie-Ausstellung in London für ein derart vorschristmäßiges Probedach, sowie für andere dort ausgestellte Erzeugnisse der Fabrik von Carl Samuel Häusler in Hirschberg in Schlesien eine Medaille und ehrenvolle Erwähnung zuerkannt worden.

Vorstehendes zur öffentlichen Kenntniß bringend, erlaube ich mir im Interesse des Publikums, namentlich der H. Bauunternehmer, ergebenst darauf aufmerksam zu machen, daß zur Sicherung meines Fabrikates jedes aus meiner Fabrik gehende Gebind Holz-Cement mit einer Etiquette: „Carl Samuel Häusler in Hirschberg in Schlesien, Erfinder der Holz-Cement-Bedachung“ versehen ist und daß Jedem der H. Eigentümer eines mit Häusler'schem Holz-Cement-Dache versehenen Gebäudes ein Schild mit heraldischem Adler und obiger Umschrift zur Anbringung an demselben zugestellt wird. Das Publikum ist zu wiederholten Malen dadurch getäuscht worden, daß fremde Surrogate unter gleichem oder ähnlichen Namen von Deckern verwendet und als mein Fabrikat ausgegeben worden, wodurch erhebliche Nachteile erwachsen.

Ferner ist noch zu erwähnen, daß unter allen Bedachungen diese Holz-Cement-Bedachung nicht allein fast die billigste ist, wie die Zusammenstellung der Unkosten für jede Art von Bedachung nachweist, sondern daß insbesondere die Holz-Cement-Bedachung nach und nach immer fester und dauerhafter wird, während andere Bedachungen weit mehr von den Witterungsverhältnissen abhängig sind.

Für Dresden und Umgegend unterhält Herr E. Kornmann Lager meines echten Holz-Cementes und übernimmt die Ausführung Häusler'scher Holz-Cement-Bedachungen in Accord. verw. Kaufmann Mathilde Häusler, Inhaberin der Geschäftsfirma: Carl Samuel Häusler in Hirschberg in Schlesien.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Annonce erlaubt sich der ergebenst Unterzeichnete den Herren Baumeistern und Bauunternehmern zu geneigten Aufträgen zu empfehlen. Gleichzeitig gestatte mir zu bemerken, daß in Dresden und auf Rittergut Nöthnitz bereits sechs derartige Bedachungen durch mich ausgeführt worden sind, unter denen auch die circa 2400 Ellen umfassende Plattform des vormals Lehmann'schen Hauses an der Bürgerwiese Nr. 17 sich vorfindet, und hat sich dessen Besitzer, Herr Ober-Post-Secretair Obel, bereit erklärt, denen, welche sich für diese neue, höchst praktische Bedachung interessieren oder dieselbe in Anwendung bringen wollen, den Zutritt zu dieser Plattform zu gestatten, über die Ausführung dieser Bedachung, à Elle 7 Ngr. excl. Zinkverkleidung, gütigst Auskunft zu ertheilen, sowie auch etwaige Aufträge entgegen zu nehmen.

Dresden, am 2. October 1863.

E. Kornmann,
am Leipzig-Dresdner Bahnhofe.

Programm der Abendunterhaltung im hiesigen Conservatorium für Musik (Landhausstr. 6, II) am 19. d. M.: 1) zwei geistliche Lieder für gemischten Chor von Hauptmann und Rieg; 2) Quartett für Streichinstrumente von Beethoven Op. 18 B dur; 3) Lieder „der Neugierige“ und „Ständchen“ von Schubert; 4) Trio für Clavier, Violine und Violoncello von Haydn (G-dur); 5) Arie „der Kriegeslust ergeben“ aus Jessonda von Spohr; 6) Motette für Frauenstimmen „Laudate pueri“ mit Orgelbegleitung von Mendelssohn; 7) Concert für 2 Clarviere mit Begleitung von Streichinstrumenten (C-dur) von Bach.

Geschäfts-Verkauf.

In einer Provinzialstadt Sachsens, unmittelbar an der Eisenbahn gelegen, ist Verhältnisse halber ein flottes Colonialwaarengeschäft mit sämtlichen Waarenvorräthen u. s. w. sofort zu verkaufen. Näheres unter der Chiffre **M. M. Nr. 10** nimmt die Exp. d. Bl. entgegen.

Es wird für ein hiesiges Engros-Geschäft zu Ostern ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen gesucht und beliebe man Anmeldungen unter **C. R. 212** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Die wohlschmeckendsten **Caffee's**, als: den besten grünen Campinos, vermöge seines edlen und kräftigen Geschmacks den grünen Java übertreffend, à 10 Ngr.; einen gelben Cheribon ähnl. desgl. ebenso schön schmeckenden à 94 Pf.; einen braun Demerary ähnl. desgl., sehr kräftig und reinschmeckend, à Pfund 88 Pf., empfiehlt **Julius Dümmler**, Alaunstraße 3.

Wer einen wahrhaft gründlichen französischen Unterricht bei einer Französin haben will, melde sich: Reubahnstraße 29 parterre links.

Ausverkauf von Sägen u. Sägeblättern, Hobeln u. Hobgleisen, Reihhobeln etc.: Breitestraße 21 I.

Ein unverheiratheter Kaufmann, 30 Jahre alt, feuriger und gewandter Geschäftsmann, Besitzer eines Vermögens von 4000 Thln. und eines rentablen Grosso-Geschäfts, sucht, um letzteres noch schwungvoller betreiben zu können, eine junge Dame, welche Lust und Sinn fürs Geschäftsleben und einen heiteren, verträglichen Character hat, mit einer Einlage von 3 bis 5 Tausend Thalern als **Associe**. Geehrte Damen, welche geneigt sind, auf dieses reelle Gesuch einzugehen, wollen vertrauensvoll ihre werthe Adresse, am besten unter Beifügung ihres photographischen Portraits, unter Chiffre „**S. G. T. Associe-Gesuch**“ restante Expedition der Dresdner Nachrichten senden. Gegenseitige strengste Discretion ist Ehrensache.

Sein wohlaffortirtes Lager guter **Eisch- und Dessertweine, Champagner, Cognac, Arac, Rum u. Punsch-Essenzen** empfiehlt **Julius Dümmler**, Alaunstraße 3.

Stets frisch gebrannten **Caffee**, als: acht Plantagen-Geplon à Pfd. 14 Ngr. acht großbohn. Cheribon à " 13 " einen vortreffl. Campinos à " 12 " guten reinschm. desgl. à " 10 " empfiehlt: Alaunstr. 3. **Julius Dümmler**.

Familienpommade in Rose und Orange, das Loth 1 1/2 Ngr., 1 Pfund 8 Ngr., 1 Pfund 1 Thlr., **feinste Blumenpommade** in Rose, Orange, Niesede u. Bell-schen, das Loth 2 1/2 Ngr., 1 Pfund 15 Ngr., empfiehlt in frischer Qualität **Oscar Baumann**, Frauenstraße 10.

C. Süß's vegetabilische Ricinusöl-Pommade & Ricinus-Saaröl haben sich nun bereits seit 12 Jahren als die vortrefflichsten Haarstärkungsmittel bewährt, daher in vielen Ländern die größte Aufnahme und Anerkennung gefunden. Dieselben sind nur acht mit obiger Firma à Fl. 5 Ngr. bei **C. S. Schmidt, Carl Süß**, Neustadt am Markt, Wildstrufferstraße 46.